

# Sommersemester 1999

## Adaptionen von Kinder- und Bilderbüchern für das Kinder- und Jugendtheater (Arbeitsbereich F) (Proseminar)

Dozent: Gerd Taube  
Zeit: Mi 12.00 - 14.00 h  
Vb: 14.04.99  
Raum: Sitzungsraum des Instituts

### Kommentar

Betrachtet man die dramatische Literatur für das Kinder- und Jugendtheater im Hinblick auf die Stoffe, die den Theaterstücken zugrunde liegen, dann wird auffällig, daß manche Autoren originäre Stoffe für das Kinder- und Jugendtheater entdecken, andere jedoch auf bereits literarisch verarbeitete Stoffe zurückgreifen. Zu diesen zählen neben den Märchen und Sagen auch Kinderbücher und Bilderbücher. In der Textarbeit im Seminar wird der Vergleich von stofflicher Vorlage und dramatischem Text methodisch bestimmend sein. Dabei werden die unterschiedlichen Vorgehensweisen von dramatischen Autoren zu analysieren sein, die sich entweder mit einem Text (Kinderbuch) oder einer Bildergeschichte (Bilderbuch) als Stoff auseinandersetzen. Der Bezug der dramatischen Literatur für das Kinder- und Jugendtheater zur Kinder- und Jugendliteratur steht damit im Mittelpunkt des Interesses. Das Proseminar wird sich demgemäß mit Adaptionenmodellen des Kinder- und Jugendtheaters befassen und dabei versuchen, einen Überblick über diese verschiedenen Modelle zu geben.

Die dramatische Literatur des Theaters für Kinder und Jugendliche war niemals inhaltlich und formal so vielfältig wie heute. In den vergangenen beiden Jahrzehnten sind viele Stücke jenseits der einstigen beiden deutschen dramatischen Exponenten des Kindertheaters - dem Märchen- und dem Grips-Theater - entstanden. Ein beispielloses System der Autorenförderung hat im letzten Jahrzehnt eine neue Autorengeneration hervorgebracht. Ausgangs dieses Jahrhunderts kann man von einem Kanon an Texten des Kinder- und Jugendtheaters sprechen, einem regelrechten Repertoire des Kinder- und Jugendtheaters. Das Proseminar will auf diese spezielle Literatur für Kinder hinweisen, eine Literatur, die der weiteren Vermittlung durch das Theater bedarf und nicht als Lektüre für Kinder entstanden ist.

Das Proseminar gibt einen Überblick über die aktuelle Situation des Kinder- und Jugendtheaters in Deutschland und stellt in einem Querschnitt die Dramatik des Kinder- und Jugendtheaters aus den letzten zwanzig Jahren vor. Dabei finden Stücke von deutschen Autoren ebenso Beachtung wie Stücke europäischer Autoren, die in deutschen Übersetzung vorliegen.

Geeignet für Magisterstudierende des Schwerpunktes Kinder- und Jugendliteratur.